

Resolution

Die SPD im Kreis Viersen unterstützt die Bemühungen der SPD-geführten Landesregierung die Haushaltssituation der besonders schwer verschuldeten Kommunen in NRW zu verbessern. Insbesondere die gemeinsame Erklärung der kommunalen Spitzenverbände und der Landesregierung mit dem Titel „Handlungs- und Zukunftsfähigkeit der Kommunen gemeinsam nachhaltig sichern“ vom 10. September wird vom Kreisparteitag begrüßt. Es darf nicht soweit kommen, dass die Städte und Gemeinden in NRW nicht mehr handlungsfähig sind und die kommunale Investitionstätigkeit endgültig versiegt.

Jedoch muss die kommunale Familie auch Wert darauf legen, dass Solidarität keine Einbahnstraße ist. Die finanzielle Situation beinahe aller Kommunen in NRW ist angespannt. Auch die Gemeinden, die aufgrund ihrer Steuerkraft keine Leistungen aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) bekommen – sogenannte „abundante“ Gemeinden -, haben einen Rückstau bei den Investitionen und steigende Schuldenstände. Daher ist eine von führenden Vertretern der Landesregierung und – fraktion ins Gespräch gebrachte „Abundanzumlage“ sehr kritisch zu sehen. Die Städte und Gemeinden, die über Jahre gut gewirtschaftet haben, dürfen jetzt nicht einseitig zur Kasse gebeten werden. Die SPD im Kreis Viersen sieht darin auch eine Gefahr der Akzeptanz sozialdemokratischer Politik im ländlichen Raum. Wenn der Eindruck erweckt wird, dass es einen fiskalischen Verschiebepunkt von den ländlichen Gebieten in die Ballungsräume geben soll, verliert die SPD ihren Anspruch eine ausgewogene Politik für das ganze Land zu machen.

Daher fordert die SPD im Kreis Viersen die handelnden Personen auf, die berechtigten Interessen des ländlichen Raumes nicht zu vernachlässigen:

- Keine Kommune und kein Landkreis dürfen nach einer Reform des kommunalen Finanzausgleichs weniger Geld zur Verfügung haben, als vorher!
- Endlich wirklich einheitliche Standards bei der kommunalen Finanzaufsicht durch die Bezirksregierungen!
- Finanzielle Hilfen für stark verschuldete Kommunen nur bei einem tragfähigen Haushaltskonzept!